



Modulhandbuch

*Produktionsmanagement Film und TV – Bachelor
Studium mit vertiefter Praxis*

(SPO 2024-2)

Fakultät Medien

Wintersemester 2024/25

Stand: Oktober 2024



Inhalt

Fachliche Pflichtmodule

Filmgeschichte und -formate.....	3
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.....	5
Einführung in das allgemeine Projektmanagement	7
Drehbuch, Drehbuchanalyse, Drehbuchauszüge.....	9
Drehplanerstellung Grundlagen	11
Drehworkshop	13

Filmgeschichte und -formate			
Modulkürzel:	Filmgeschichte und -formate	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Dozent(in):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:	32 h	
	4 Tage Blockunterricht		
	Selbststudium:	118 h	
	Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan		
	Gesamtaufwand:	150 h	
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München		
Teilnahmevoraussetzung:	Keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Das Seminar vermittelt den Studierenden ein tiefgehendes Verständnis der Entwicklung der Filmgeschichte und -formate unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen und technologischen Faktoren, die die Filmindustrie geprägt haben. Ziel des Seminars ist es, die Wechselwirkungen zwischen künstlerischer Innovation, ökonomischen Modellen und technologischen Fortschritten zu untersuchen und zu verstehen, wie diese Elemente die Entwicklung der Filmindustrie von ihren Anfängen bis zur Gegenwart beeinflusst haben.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Entwicklung der Filmgeschichte und der verschiedenen Filmformate im Kontext ökonomischer und technologischer Veränderungen zu analysieren. • Die Auswirkungen technologischer Innovationen (z. B. Tonfilm, Farbfilm, Digitalfilm, Streaming) auf Produktions-, Distributions- und Konsumprozesse im Film zu bewerten. • Ökonomische Modelle der Filmindustrie, einschließlich Produktionsfinanzierung, Verleih und Vertrieb, zu verstehen und kritisch zu hinterfragen. • Die Veränderungen der Filmproduktion und -rezeption im Zusammenhang mit globalen Marktstrukturen und digitalen Plattformen zu erfassen. • Die Wechselwirkungen zwischen Filmtechnologien, Markttrends und kulturellen Dynamiken zu identifizieren und zu diskutieren 			

Inhalt:
<ol style="list-style-type: none">1. Einführung in die Filmgeschichte: Überblick über die Entwicklung des Films von seinen Anfängen bis zur Gegenwart, einschließlich bedeutender Bewegungen und Genres.2. Ökonomische Modelle der Filmindustrie: Von den Hollywood-Studiosystemen der 1920er und 1930er Jahre bis hin zu unabhängigen Produktionen und globalen Co-Produktionen.3. Technologische Entwicklungen und ihr Einfluss: Einführung des Tonfilms, Übergang zum Farbfilm, Breitbildformate, Einführung des Fernsehens und Aufkommen der Heimvideotechnologie.4. Digitalisierung und das neue Zeitalter: Digitale Revolution, Computer Generated Imagery (CGI), digitale Kinematografie und Bearbeitung, sowie die Einführung von 3D und Virtual Reality.5. Veränderungen in der Filmrezeption und Distribution: Entwicklung vom Kinomonopol über das Fernsehen und Video-on-Demand (VoD) bis hin zum Streaming und den damit verbundenen wirtschaftlichen Umwälzungen.6. Globale Filmindustrie: Internationale Märkte, transnationale Produktionen und der Einfluss der Globalisierung auf Filmproduktion und -distribution.7. Technologie und Ökonomie der Streaming-Plattformen: Geschäftsmodelle von Netflix, Amazon, Disney+ und anderen Streaming-Diensten; Veränderungen in der Wertschöpfungskette und der Zuschauergewohnheiten.8. Zukunftsperspektiven des Films: Auswirkungen neuer Technologien wie Künstlicher Intelligenz, Virtual Reality und Blockchain auf die Filmproduktion, Finanzierung und Distribution.
Studien- / Prüfungsleistungen:
schriftliche Prüfung, 60 Minuten
Vergabe von Leistungspunkten:
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.
Literatur:
Wird zu Beginn bekannt gegeben

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten			
Modulkürzel:	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Dr. Menardi Christoph, HAW Ansbach		
Dozent(in):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	2,5 ECTS / 2 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:	16 h	
	2 Tage Blockunterricht		
	Selbststudium:	59 h	
	Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan		
	Gesamtaufwand:	75 h	
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	Nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München		
Teilnahmevoraussetzung:	keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Das Seminar hat zum Ziel, den Studierenden grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens zu vermitteln. Im Mittelpunkt stehen das Verstehen und Anwenden der Prinzipien wissenschaftlicher Methodik, das kritische Denken, das Recherchieren und die strukturierte Aufarbeitung von Informationen sowie das Verfassen wissenschaftlicher Texte. Dieses Modul legt eine solide Basis für weiterführende Studien und wissenschaftliche Arbeiten im gesamten Studium.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Grundlagen wissenschaftlicher Methodik und wissenschaftlichen Arbeitens zu verstehen und anzuwenden. • Relevante wissenschaftliche Literatur zu recherchieren, auszuwerten und zu zitieren. • Unterschiedliche wissenschaftliche Textsorten (z. B. Essays, Hausarbeiten, Forschungsberichte) strukturiert und klar zu verfassen. • Wissenschaftliche Argumente und Thesen logisch und kohärent zu formulieren. • Daten zu analysieren und auf Basis wissenschaftlicher Standards zu interpretieren. • Die ethischen Richtlinien und Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens, einschließlich des Plagiats, zu kennen und einzuhalten. 			

Inhalt:
<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens: Einführung in Wissenschaftstheorie, Forschungsansätze und -methoden.2. Literaturrecherche und -bewertung: Strategien zur effektiven Suche nach wissenschaftlicher Literatur, Umgang mit Datenbanken und bibliografischen Tools.3. Wissenschaftliches Schreiben: Aufbau und Struktur wissenschaftlicher Texte, Argumentationsführung, stilistische Anforderungen, und Zitiertechniken (z. B. APA, MLA, Chicago).4. Methoden der Datenerhebung und -analyse: Qualitative und quantitative Methoden, Fallstudien, Umfragen und Interviews.5. Plagiate und wissenschaftliche Ethik: Vermeidung von Plagiaten, korrektes Zitieren, ethische Richtlinien und wissenschaftliche Integrität.6. Zeit- und Selbstmanagement im wissenschaftlichen Arbeiten: Planung und Organisation von wissenschaftlichen Projekten, Umgang mit Schreibblockaden.7. Peer-Feedback und Überarbeitung: Methoden zur konstruktiven Kritik und Selbstreflexion zur Verbesserung wissenschaftlicher Arbeiten.
Studien- / Prüfungsleistungen:
Mündliche Prüfung 15 Min.
Vergabe von Leistungspunkten:
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.
Literatur:
Wird zu Beginn bekannt gegeben

Einführung in das allgemeine Projektmanagement			
Modulkürzel:	Einführung Projektmanagement	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Dozent(in):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:	32 h	
	4 Tage Blockunterricht		
	Betriebliche Ausbildung / Präsenzstunden	24 h	
	Selbststudium: Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan	94 h	
Gesamtaufwand:	150 h		
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München / Online		
Teilnahmevoraussetzung:	Keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Im Rahmen dieses Seminars erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen im Projektmanagement, die in verschiedenen Berufsfeldern von hoher Relevanz sind. Die Studierenden lernen, Projekte zu planen, zu steuern und zu kontrollieren. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, die typischen Phasen eines Projekts zu durchlaufen und sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fertigkeiten zur erfolgreichen Umsetzung von Projekten in unterschiedlichen Kontexten anzuwenden.</p> <p>Dabei werden sowohl klassische „Waterfall“-Methoden, wie auch agile Projektmanagementkonzepte vermittelt.</p>			
Inhalt:			
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Projektmanagement: Definition von Projekten, Merkmale und Herausforderungen. • Projektplanung und -organisation: Projektziele, Scope Management, Work Breakdown Structure (WBS). • Zeitmanagement im Projekt: Methoden zur Zeitplanung, Meilensteinplanung, Netzplantechnik. • Ressourcen- und Kostenmanagement: Budgetierung, Ressourcenplanung und -allokation. • Risikomanagement: Identifikation, Bewertung und Steuerung von Projektrisiken. 			

- Kommunikation und Teamarbeit im Projekt: Stakeholder-Management, Teambildung, Konfliktlösung.
- Projektsteuerung und Monitoring: Fortschrittskontrolle, Berichtswesen, Änderungsmanagement.
- Abschluss von Projekten: Evaluierung, Lessons Learned, Abschlussberichte.
- Agiles Projektmanagement (SCRUM, Kanban)

Studien- / Prüfungsleistungen:

schriftliche Prüfung, 60 Minuten

Vergabe von Leistungspunkten:

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.

Literatur:

Wird zu Beginn bekannt gegeben

Drehbuch, Drehbuchanalyse, Drehbuchauszüge			
Modulkürzel:	Drehbuch, Drehbuchanalyse, Drehbuchauszüge	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Leuthner, Michael, HAW Ansbach		
Dozent(in):	LB Burghardt, Elisabeth		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:	40 h	
	5 Tage Blockunterricht		
	Selbststudium:	110 h	
	Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan		
	Gesamtaufwand:	150 h	
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München / online		
Teilnahmevoraussetzung:	Keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Die Studierenden erlangen die grundlegenden Kenntnisse über verschiedene Drehbuchstrukturen sowie zur Drehbuchanalyse. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Erkennen ökonomischer Auswirkungen und organisatorischer Details.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Auszüge aus einem Drehbuch zu erstellen.</p>			
Inhalt:			
<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Drehbuchmodelle und Drehbuch-Analysestrategien • Erstellen von Drehbuchauszügen in Vorbereitung auf die Drehplanerstellung 			
Studien- / Prüfungsleistungen:			
schriftliche Prüfung, 60 Minuten			

Vergabe von Leistungspunkten:

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.

Literatur:

Wird zu Beginn bekannt gegeben

Drehplanerstellung Grundlagen			
Modulkürzel:	Drehplanerstellung Grundlagen	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Dozent(in):	Prof. Dr. Menardi, Christoph, HAW Ansbach		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:		
	4 Tage Blockunterricht		32 h
	Betriebliche Ausbildung / Präsenzstunden		18 h
	Selbststudium:		100 h
	Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan		
Gesamtaufwand:			150 h
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München		
Teilnahmevoraussetzung:	Keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Das Seminar vermittelt den Studierenden die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Planung und Organisation von Film- und Fernsehproduktionen erforderlich sind. Der Fokus liegt auf der Erstellung eines detaillierten Drehplans, der die effiziente und reibungslose Durchführung eines Drehs sicherstellt. Studierende lernen, wie man Drehpläne entwickelt, die logistisch und finanziell sinnvoll sind, und wie man die Anforderungen aller Abteilungen in die Planung integriert.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Grundprinzipien der Drehplanerstellung zu verstehen und anzuwenden. • Die notwendigen Informationen aus Drehbüchern und Produktionsunterlagen zu extrahieren und in einen Drehplan zu integrieren. • Zeitpläne zu erstellen, die sowohl kreative als auch logistische Anforderungen berücksichtigen. • Verschiedene Softwaretools zur Drehplanerstellung zu nutzen. • Probleme und Herausforderungen, die während der Drehplanung und -durchführung auftreten können, zu identifizieren und effektive Lösungen zu entwickeln. 			

Inhalt:
<ul style="list-style-type: none">• Einführung in die Drehplanerstellung: Bedeutung und Funktion eines Drehplans in der Film- und Fernsehproduktion. Überblick über die Schritte von der Drehbuchanalyse zur Drehplanerstellung.• Erstellung des Drehplans: Grundlagen der Erstellung eines Drehplans, inklusive Kalkulation von Drehzeiten, Pausen, und logistischen Überlegungen.• Software-Tools und Technologien: Einführung in gängige Softwaretools zur Drehplanerstellung (z. B. <i>Fuzzlecheck</i>, <i>Movie Magic Scheduling</i>) und deren Anwendung.• Berücksichtigung von Budget und Ressourcen: Kostenbewusste Planung und die Berücksichtigung von Budgetrestriktionen bei der Drehplanerstellung.• Problemlösung und Krisenmanagement: Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen und Änderungen im Drehplan. Erarbeitung von Notfallplänen.
Studien- / Prüfungsleistungen:
Studienarbeit, Grundlagen und Orientierungsprüfung
Vergabe von Leistungspunkten:
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.
Literatur:
Wird zu Beginn bekannt gegeben

Drehworkshop			
Modulkürzel:	Drehworkshop	SPO-Nr.:	PMF/HSAN 20242
Zuordnung zum Curriculum:	Studiengang u. -richtung:	Produktionsmanagement Film und TV	
	Studiensemester:	1	
Modulverantwortliche(r):	Prof. Leuthner, Michael, HAW Ansbach		
Dozent(in):	Prof. Leuthner, Michael, HAW Ansbach		
Sprache:	Deutsch		
Leistungspunkte / SWS:	7,5 ECTS / 4 SWS		
Arbeitsaufwand:	Kontaktstunden:		
	9 Tage Blockunterricht		90 h
	Praxisübung		50 h
	Selbststudium / eigene praktische Arbeiten Vor und Nachbereitung der Lehrveranstaltung incl. Prüfung laut Studienplan		102 h
	Gesamtaufwand:		225 h
Moduldauer:	1 Semester		
Häufigkeit:	nur Wintersemester		
Lehrformen des Moduls:	seminaristischer Unterricht / Übung		
Veranstaltungsort:	München, online		
Teilnahmevoraussetzung:	Keine		
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine		
Verwendbarkeit:	Bachelor Produktionsmanagement Film und TV		
Angestrebte Lernergebnisse:			
<p>Die Studierenden können die Zuständigkeiten der verschiedenen Gewerke in der Vorbereitung und bei den Dreharbeiten auf dem Set beschreiben. Sie können grundsätzliche Zielkonflikte der Teamarbeit ableiten und vorhersagen. Sie probieren sich in den verschiedenen kreativen und organisatorischen Teampositionen und Zuständigkeiten aus. Die Studierenden wenden Schnittsoftware an und beurteilen Schnittfassungen der gedrehten Szenen.</p>			
Inhalt:			
<ul style="list-style-type: none"> • Die Rollen, Zuständigkeiten, Hierarchien und die Kommunikation im Team. • Setiquette. • Drehworkshop (praktische Umsetzung eines Kurzfilmdrehbuches). • Vorbereitung (Locationscouting, Casting, Szenenanalyse, Auflösung, Drehortorganisation, Genehmigungen etc) und Durchführung praktischer Dreharbeiten (on Location, Innen/Aussen und Tag/Nacht). • Übernahme verschiedener Positionen im Team. • Vorbereitung und Durchführung Schnitt der gedrehten Szenen 			

Studien- / Prüfungsleistungen:
Studienarbeit
Vergabe von Leistungspunkten:
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten ist das Bestehen der jeweiligen Modulprüfung gem. SPO bzw. Studienplan.
Literatur:
Wird zu Beginn bekannt gegeben